



LEIT



ARTIKEL:

## JULI

*„Die Zeit geht mit der Zeit: Sie fliegt.  
Kaum schrieb man sechs Gedichte,  
ist schon ein halbes Jahr herum  
und fühlt sich als Geschichte.*

*Die Kirschen werden reif und rot,  
die süßen wie die sauren.*

*Auf zartes Laub fällt Staub auf Staub.  
so sehr wir es bedauern.*

*Aus Gras wird Heu, aus Obst Kompott,  
aus Herrlichkeit wird Nahrung.*

*Aus manchem, was das Herz erfuhr,  
wird, bestenfalls, Erfahrung!“*

Erich



Kästner

## Nur gemeinsam sind wir stark!

Die Kernaussage „Nur gemeinsam werden wir stärker!“ im 41. Newsletter möchte ich noch einmal in veränderter Form aufgreifen. Man könnte auch sagen: „Nur gemeinsam sind wir erfolgreich“. Aber was ist Erfolg in einer Institution wie der Initiative ·Wir sind Breidert·? Wie definiert man den sogenannten Erfolg, wie misst man ihn, kann man ihn überhaupt messen? Es ist müßig darüber zu diskutieren, man könnte nur philosophieren!

Nach längerer „Geburt“ haben wir am 6. Juli 2018 den neu aufgebauten „Öffentlichen Bücherschrank 3.0“ mit Büchern bestückt und ihn zur Nutzung geöffnet. Am Freitag, den 20. Juli 2018 wird Bürgermeister Roland Kern im Rahmen einer kleinen Feierstunde den Bücherschrank dann formell an die Bürger übergeben. Das ist ein gutes Beispiel dafür, wie in gemeinsamer Stärke etwas Nachhaltiges geschaffen wurde.

Nachdem am 17. Juni 2017 der letzte Bücherschrank abgebrannt wurde, bekamen

wir spontan von der BCC Telecon GmbH (Shop am Bahnhof) das Angebot, eine neue Telefonzelle zu besorgen. Am 18. Juli 2017 fuhren Dieter Müller und Rudi Schleicher mit einem Transporter der KÖHL GmbH Sitzmöbel nach Winklarn an der tschechischen Grenze, um die Zelle abzu-

holen. Wir von der Initiative hätten das alleine nicht bewältigen können. Aber gemeinsam, Hand in Hand, waren wir stark genug, das zu schaffen, was von den Bürgern wieder sehr positiv aufgenommen wurde und hoffentlich einen langen Bestand hat.

Der Bücherschrank ist sicher ein etwas umfangreicheres Vorhaben.

Es gibt auch ganz viele kleinere Projekte, die gemeinsam erstellt wurden und am Leben erhalten werden.

Wenn wir zusammenhalten, wenn wir gemeinsam konstruktiv und nachhaltig auf eine Vision, ein Ziel, hinarbeiten, dann sind wir stark, dann können wir etwas erreichen, dann können wir Werte schaffen und erhalten!

Karlheinz Weber



## DRINGENDER APPELL!

Wir möchten kommunizieren, wissen aber nicht, mit wem.

Mit den Menschen, die bisherige Bücherschränke zerstört haben.

Wir möchten den Antrieb für die Tat verstehen.

Bitte kontaktieren Sie uns.

Vertraulichkeit ist zugesichert.

Der Bücherschrank ist keine Müllbox, sondern eine Austauschplattform für Bücher und auch nicht zur Aufnahme großer Mengen gedacht.

Bitte beachten Sie diese Regeln!

Wenn Sie größere Mengen abgeben möchten, rufen Sie uns an.

Wir finden gemeinsam einen Weg!

## WIR LADEN AUCH SIE HERZLICH EIN ZUR...

### Übergabe des neuen Bücherschranks 3.0

In einer kleinen Feierstunde wird am Freitag, den 20. Juli 2018 um 17.00 Uhr an der Buswendeschleife am Breidert-ring durch Bürgermeister Roland Kern, der auch Schirmherr der Veranstaltung ist, der neue „Bücherschrank 3.0“ an die Bürger übergeben. Da wir schon gemischte Gefühle haben und die Frage: „Wie lange wird er existieren?“ über allem schwebt, haben wir uns für eine „weniger laute“ Veranstaltung entschieden und stellen dabei die Kommunikation in den Vordergrund.



Natürlich sind wir stolz darauf, dass es uns trotz vieler Widrigkeiten gelungen ist, den Bücherschrank wieder aufzubauen.

Diesen Stolz und die Freude darüber möchten wir auch zum Ausdruck bringen.

Im Anschluss an dem „offiziellen Teil“ gibt es ein kleines Fest mit Getränken und Essen. Wir

möchten Sie zu der „besonderen Veranstaltung“ herzlich einladen und freuen uns auf den Dialog mit Ihnen.

Schauen Sie einfach einmal vorbei!

## KURZ-INFORMATIONEN

### Französische Konversation

Die regelmäßigen Termine werden temporär verschoben und sind jetzt wie folgt:

**31. Juli**

**14. August**

**11. September**

**9. + 23. Oktober**

Wie immer um 15.00 Uhr im Vereinsraum im Bücherturm. Ab November wieder wie gehabt am 1. und 3. Dienstag eines Monats.

### Unser Werkstatt-Onkel!

Der Werkstatt-Onkel hat auch einen Namen: Lennart Werelius, gebürtiger Schwede



Schon seit dem August 2011, also seit knapp 7 Jahren, ist er in der Kita in der Zwickauer Straße praktisch einmal in der Woche für einen halben Tag in der Holzwerkstatt aktiv.

Seine Aufgabe ist es, den 4-6 jährigen Kindern in der Kita den Umgang mit Werkzeugen und Holzbearbeitung näher zu bringen. Dabei entstehen Schiffe, Puppenbetten, Handys u.a.m.

Es ist eine klassische Win-Win-Situation. Lennart kann seine handwerklichen Erfahrungen und Neigungen ausleben und etwas Sinnhaftes tun: Die Kinder bekommen eine kompetente Anleitung, und die Initiative kann etwas dafür zurückgeben, dass sie die Räume der Kita für ihre Arbeitssitzungen nutzen kann.

Ja, gemeinsam ist man stark und kann auch solche Dinge zum Nutzen vieler anpacken!

## KONTAKT:

**Karlheinz Weber, Tel. 88 13 10**  
khweber@t-online.de

**Heinz Weber, Tel. 0162 - 40 68 512**  
heinzweber@email.de

**Layout: Rolf Sturm**

**Sparkasse Dieburg**  
DE04 5085 2651 0049 124522

**HELA DE F1 DIE**

**Detaillierte Infos unter:**

**www.wir-sind-breidert.de**



## GEMEINSAME AKTION MIT NACHHALTIGER WIRKUNG:

# Ein erfolgreiches Bündnis für Sauberkeit!

Wenn Sie aufmerksam vom Ende des Breidertings in Richtung Seligenstädter Straße gehen und sich bewusst den nördlichen und südlichen Bürgersteig mit dem vorgelagerten Heckenstreifen anschauen, haben Sie das Gefühl, Sie bewegen sich in zwei Welten. Die nördliche Seite ist, man kann es nicht anders sagen „vermüllt“. Sie wird durch das Grün der Hecken z.Zt. etwas kaschiert, aber es ist vermüllt. Auf der anderen Straßenseite, der Südseite, erleben Sie ein anderes Bild, es ist relativ sauber, nicht nur auf dem Bürgersteig!



Warum ist das so?

Am 12. 9. 2014 hatten wir an einem „Runden Tisch“ mit Vertretern der Verwaltungsgesellschaft und dem Hausmeister des Gebäudekomplexes Breiderting 96,98,100,102, der Stadt und der Initiative. Wir sind Breidert über die Zuständigkeiten für die Sauberhaltung des Bereiches vor dem Gebäudekom-

plex gesprochen. Es wurde eine Handschlagvereinbarung getroffen, dass der Hausmeister nicht nur den Bürgersteig sauber hält, sondern auch den Heckenstreifen zwischen Bürgersteig und Straße.

Im Juli 2015 hat dann die Eigentümerversammlung in den Hochhäusern Breiderting 86-92 nachgezogen und beschlossen, dass der Hausmeister auch für die Sauberhaltung des dem Bürgersteig vorgelagerten Grünstreifens zuständig ist. Diese Zusatzaufgabe wird auch finanziell entlohnt, d.h. die Eigentümer der Wohneinheiten stellen Geld zur Verfügung.

Und wissen Sie, was toll ist: Es funktioniert heute noch! Das Ergebnis können Sie direkt in Augenschein nehmen.

Es geht uns nicht darum zu hinterfragen, warum die nördliche Straßenseite schmutzig ist, sondern anzuerkennen, was auf der südlichen Seite getan wird und uns dafür zu bedanken. ■

## HABEN SIE PROBLEME MIT IHREM PC?

### „Hilfe zur Selbsthilfe!“

Sie kennen ihn, den genervten Ausruf: „Der PC macht nicht das, was er soll“ oder: „Das Ding ist schon wieder defekt“. Fakt ist, dass mehr als 90% aller PC-Probleme keine echten Probleme sind, sondern im Bereich der Bedienung liegen.

Hier setzt die Breidert-Initiative an und bietet ein „PC-Coaching“ an. Es soll alle zwei Wochen (gradzahlige Wochen) in der Kita der Potsdamer Straße jeweils donnerstags ab 16.00 Uhr stattfinden. Das persönliche Laptop, Tablet oder Smartphone ist auf eigenes Risiko mitzubringen.



Damit Sie sich einen Eindruck über den Ablauf verschaffen können, laden wir zu einer Informationsveranstaltung ein, bei der auch ein „Arbeiten am lebenden Objekt“ geplant ist. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 26. Juli 2018 um 16:00 Uhr in der Kita in der Potsdamer Straße statt. Sie können „Ihr persönliches Problem“ gerne mitbringen.

Damit wir disponieren können, bitten wir um Anmeldung bei Kh.Weber, Telefon 88 13 10, E-Mail: Kh.Weber@t-online.de. ■

## VOGEL- UND NATURFREUNDE BITTE MELDEN!

### Mitarbeiter/in gesucht!

Seit 2012 betreuen Herta Botz und Sigrid Braun regelmäßig die Vogel-Fütterstation am BraaretBernsche. Bei Wind und Wetter, im Sommer und im Winter füllen sie das von der NABU gestiftete Vogelhaus auf, hängen Meisenknödel auf, reinigen und begutachten das Umfeld am BraaretBernsche.



Ja, über die Ganzjahresfütterung gibt es unterschiedliche Meinungen, die beiden Damen haben sich nun einmal aus guten Gründen dafür entschieden. Sie haben die Aufgabe aus eigenem Antrieb wechselseitig im Team getan und bei Abwesenheiten wurden eigenverantwortlich Unterstützungskräfte akquiriert. Ein Teil der erheblichen Kosten für das Futter wurde auch von beiden getragen. Vielleicht werden sie deshalb auch liebevoll „die Vogelmütter“ genannt.

Jetzt allerdings hat eine der Damen körperliche Einschränkungen und eine dauerhafte Unterstützung wird erforderlich!

Wer erklärt sich bereit, in dem Team mitzuarbeiten? Vielleicht findet sich ja jemand, der unweit vom BraaretBernsche wohnt.

Meldungen bitte an Kh.Weber, Tel. 881310. Natürlich werden auch zweckgebundene Spenden für Vogelfutter entgegengenommen. ■